

BERGBUND AKTUELL



2
2022

DAV – DEUTSCHER ALPENVEREIN · SEKTION BERGBUND WÜRZBURG



**KLEIN
ANZEIGEN
PORTAL**
auf der
Homepage

TOUREN Grande Traversata delle Alpi
KLETTERN Möglichkeiten um Würzburg
KULTUR Alpine Museen
NATURSCHUTZ 9 Titel für Schutzgebiete



GASTHOF

Rotes Ross

in einem der besten Fischlokale
der näheren Umgebung ist wieder

KARPFENZIT

Rotes Ross
Familie Firnbach

Gasthof
Hotel

Von-Rechteren-Limpurg-Str. 20
Markt Einersheim
Telefon 09326 - 282
www.firnbach.de

Dienstag bis Freitag
ab 17.00 Uhr,
Samstag und Sonntag
ab 11.00 Uhr durchgehend,
Montag ist unser Ruhetag

■ MITGLIEDERVERSAMMLUNG: 7. April 2022

Harmonisch und produktiv

Die Mitgliederversammlung im Pfarrsaal von Sankt Burkhard wurde von 34 Mitgliedern besucht.

Neben den Vorstandsberichten wurde eine Satzungsänderung (die Position der Mitgliederverwaltung ist nicht länger im Geschäftsführenden Vorstand) vorgenommen.

Die anstehenden Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Beirat Hüttenverwaltung Evelyn Herler, Beirat Ausbildung Sebastian Boldt, Beirat Digitalisierung Sebastian Fritsch, Kassenprüfer Sabine Hofmann-Schecker und Margot Kraus. Der schon länger nicht mehr besetzte Posten „Frauenkreis“ entfällt ersatzlos. Der Posten Öffentlichkeitsarbeit konnte nicht besetzt werden und ist vakant.

Nachfolgend noch einige tagesordnungspunktübergreifende Infos.

Der 1. Vorsitzende kümmert sich vor allem um Organisatorisches und die Hütte, die 2. Vorsitzende um den Bereich Sport und die Veranstaltungen des Vereins.

Die Kassenführung durch Marion Eißnert erfolgt fortan durch das System DATEV.

Die Mitgliedsbeiträge (siehe Rückseite) werden für 2023 beibehalten. Das Jubiläum „75 Jahre Bergbund“ wird im Juni 2023 mit einem Fest auf der Hütte gefeiert.

Durch die Nutzung sozialer Medien sollen vor allem jüngere Mitglieder auf Sektionsinhalte aufmerksam gemacht werden.

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Greubel (rechts) gratuliert Otto Weigand für 70 Jahre Zugehörigkeit zur Sektion! Am Tisch sitzend die Hüttenwarte Peter Reidelbach und Josef Riedmann.

Der Leitungstisch mit (v.l.n.r.) Carsten Busch, Marion Eißnert, Sabine Eich, Wolfgang Greubel und Evelyn Herler.



■ VORSTANDSCHAFTSITZUNGEN:

24. Februar 2022

24. März 2022

19. Mai 2022

28. Juli 2022

22. September 2022

Neue Lüftung, neue Akkus, Waldschäden, Hüttendienste, gutes Wasser

Sitzung im Februar

Nachdem die Firma ZEHE ihr Angebot für die Auswechslung der defekten Photovoltaik-Batterien so erweitert hat, dass alle notwendigen Arbeiten enthalten sind, kann der Auftrag erteilt werden.

Inzwischen liegt ein Angebot der Firma Heinig Metallbau & Solar (Kemnath) für den Einbau der GRAMMER-Lüftungsmodule vor. Auch diese Firma kann beauftragt werden.

Da zu erwarten ist, dass ab 20. März alle relevanten Einschränkungen für Gastronomie und Übernachtungsbetriebe entfallen, wird die Hütte ab 1. April gemäß den dann geltenden Regelungen geöffnet. Ab sofort werden wieder Anmeldungen für Übernachtungen angenommen.

Im Moment ist es schwierig, einen Überblick über die Belegung der Fächer für die Hüttendienste zu bekommen. Die vorhandene Übersicht muss aktualisiert und überarbeitet werden. Da auch die Nummerierung der Fächer unklar ist, werden diese neu durchnummeriert.

Sitzung im März

Die Lieferung der neuen Akkus für die PV-Anlage und der Einbau der Lüftungsmodule ist für den 2. April geplant. Die für den 1. April geplante „Hüttenöffnung“ wird auf den 9. April verschoben, die Hüttendiensttagung auf den 14. Mai (findet auf der Hütte statt).

Der Bergbund wird im Jahr 2023 75 Jahre alt. Dies soll durch eine

Jubiläumsfeier (möglichst auf der Hütte) gewürdigt werden. Die Vorbereitungen werden im Vorstand koordiniert.

Elena Gessner steht ab sofort nicht mehr zur Betreuung des Klettertreffs zur Verfügung. Es muss dringend eine Lösung für die Nachfolge gefunden werden.

Frühjahrsstürme haben große Schäden in unserem Wald hinterlassen. Es ist unklar, ob wir das Bruchholz mit eigenen Mitteln beseitigen können oder die Unterstützung einer Fachfirma mit schwerem Gerät benötigen.

Sitzung im Mai

Nach Lieferung der neuen PV-Akkus wurden so nach und nach die weiteren Anpassungen an der Elektroinstallation vorgenommen. Gastraum, Keller und Herrentoilette werden jetzt von der Photovoltaik-Anlage versorgt. Die Handhabung wird auf Hinweistafeln beim Bedienmodul im Eingangsbereich erläutert.

Die Lüftungsanlage wurde eingebaut und funktioniert reibungslos. An der Arbeitstour haben 17 Personen teilgenommen. Trotzdem konnten nicht alle notwendigen Holzarbeiten durchgeführt werden. Die nächste Hüttendiensttagung findet am 27. Oktober in Lengfeld statt.

Am 24. Juni 2023 findet die 75-Jahr-Feier auf der Hütte in der Rhön statt.

Sitzung im Juli

Die Polsterung der Sitzbänke auf der Hütte ist in die Jahre gekommen. Daher soll diese durch die Firma TREND-Einrichtungen Heustreu erneuert werden.

Steigende Einkaufspreise für Getränke erfordern eine Anpassung der Preisliste. Die Erhöhung gilt nur für alkoholische Getränke für Nichtmitglieder, die Preise für alkoholfreie Getränke bleiben erstmal gleich hoch.

Mit der Einteilung der Hüttendienste für 2023 wurde begonnen. Da sich auf der Hütte viele technische Veränderung ergeben haben, muss stärker darauf geachtet werden, dass Hüttendienstler an den Hüttendiensttagungen teil-

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

Ihre Kanzlei in
Würzburg für alle
Rechtsgebiete
– mit Fachanwälten
für Arbeitsrecht,
Bank- und Kapital-
marktrecht, Bau- und
Architektenrecht,
Erbrecht,
Familienrecht,
Handels- und
Gesellschaftsrecht,
Miet- und Wohnungs-
eigentumsrecht,
Verkehrsrecht,
Versicherungsrecht

Kanzlei Würzburg
Domstraße 1
97070 Würzburg
Telefon 0931 / 322 08-0

Zweigstelle Kitzingen
Wörthstraße 12/14
97318 Kitzingen
Telefon 09321 / 267 299-0

Zweigstelle Schweinfurt
Spitalstraße 15
97424 Schweinfurt
Telefon 09721 / 387 093-0

in Kooperation mit
Dr. Herzog & Kollegen
Marktheidenfeld
Echterstraße 8
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 / 90 888-77



www.jus-plus.de

Gut angezogen

Einige unserer Kunden sagen: „Viele Eurer Hosen, Wanderjacken und Wanderschuhe werden nie die wilde Natur mit ihren Extremen erleben.“

Das mag richtig sein, aber das zeigt doch auch, dass nicht nur die Funktion stimmt, sondern auch der Style. Ein Scarpa-Wanderhalbschuh ist nicht nur trittsicherer Zustiegschuh beim Klettern, der sieht zur Jeans auch auf einem Weinfest gut aus.

Eine E9-Kletterhose muss nicht unbedingt in die Kletterhalle oder an den Fels, sie ist auch als Freizeit- und Couchhose bequem. Und warum sollen Frauchen und Herrchen beim Gassi gehen sich nicht mit einer Gore-Tex-Jacke von Arc'Teryx vor Wind und Regen schützen?

Was sich auf großen Expeditionen bewährt hat, ist gerade für kleine Unternehmungen gut genug.

Sollten Ihre Ansprüche nicht ganz so hoch sein, unsere regendichten Jacken beginnen bei zirka 100 Euro und haben schon so manchen Pilger auf seinem langen Weg zuverlässig begleitet.




Basislager
Ausrüstung für Draußen GmbH

Martinstraße 2 · 97070 Würzburg
Telefon 0931/16185
www.basislager-wuerzburg.de

Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

nehmen. Daher soll dafür eine schriftliche Einladung erfolgen. Es wird eine Regelung erarbeitet, wie oft eine Hüttdienststaging „versäumt“ werden kann. Schlüsselausgabe (für Nutzung der Hütte unter der Woche) an Mitglieder erfolgt nur noch, wenn der letzte Hüttdienst weniger als zwei Jahre zurückliegt.

Ab sofort wird Frank Beutel bei der Mitgliederverwaltung unterstützen und alle online eingehenden Mitgliedsanträge bearbeiten.

Sitzung im September

Das Hüttenfaltblatt, welches allen Neumitgliedern zugesendet wird, muss nachgedruckt werden. Für die Erstellung des Layouts wird Edgar Braun beauftragt.

Die Stadt Bischofsheim verlangt ab sofort für die Kurtaxe eine personscharfe Aufstellung. Testweise können dafür die Einträge im Hüttenbuch verwendet werden.

Die neueste Wasserprobe (nach Umrüstung der UV-Entkeimungsanlage auf 220 V) hat ergeben, dass das Quellwasser der Hütte „Trinkwasser“-Qualität hat. Das Abkochgebot und die Warnhinweise bleiben vorsichtshalber weiter bestehen.

Die Organisation der Wochentags- und Monatswanderung wird immer schwieriger. Einerseits fehlen (altersbedingt) Freiwillige als Führer, andererseits gibt es immer weniger Gaststätten, in die man für einen „Schlusschock“ einkehren kann. Für 2023, spätestens für 2024, ist mit einer Reduzierung des Angebotes zu rechnen, wenn nicht neue Ideen (neue Zielgruppen, neue Themen, neue Freiwillige) die Wandergruppe wiederbeleben.

Unser Schriftführer Carsten Busch tritt aus persönlichen Gründen zum 31. Dezember 2022 von seinem Amt zurück. Für das Amt des Schriftführers wird (ebenso wie für die Öffentlichkeitsarbeit) dringend Verstärkung gesucht.



■ BASTELTIPP

Erinnerung schaffen mit alten Wanderschuhen

„Lange habe ich überlegt, was ich mit den Wanderschuhen meines verstorbenen Papas machen soll. Irgendwann kam mir eine tolle Idee und diese möchte ich mit Euch teilen.“

Wanderschuhe mit schönen Pflanzen als Hingucker im Garten oder auf dem Balkon

Nehmt die Einlage aus den Schuhen und bohrt mit einem 8er-Bohrer ein paar Löcher von unten in die Sohle. Somit kann das Wasser später ablaufen und es gibt keine Staunässe.

Wenn es Stoff- oder Lederschuhe sind, könnt ihr mit einem scharfen Cuttermesser ein Dreieck in die Schuhspitze schneiden.

Bindet die Schnürsenkel mit einem Knoten und einer Schleife. Dann die Schuhe mit Erde befüllen und geeignete kleine Pflanzen einsetzen.

An den gewünschten Ort stellen, angießen und sich täglich freuen. Regelmäßiges Gießen nicht vergessen.“

Viel Spaß wünscht
Sabine Eich (2. Vorsitzende)



für Oberbekleidung
für Dekorationen
für Kinder
Wollwalk/Loden

STOFFE SCHNITTE & ZUBEHÖR



Stoffe Wolz
Joachim Rudig

Marienplatz 1
97070 Würzburg

Telefon 0931/52346
www.stoffe-wolz.de

WIR MÖGENS DRAUSSEN!



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:30 Uhr
Sa 10:00 - 16:00 Uhr

ADRESSE

Theaterstraße 15/17
97070 Würzburg

KONTAKT

0931/76022087
info@draussen-wuerzburg.de
@draussenwuerzburg

WWW.DRAUSSEN-WUERZBURG.DE

■ NACHRUF

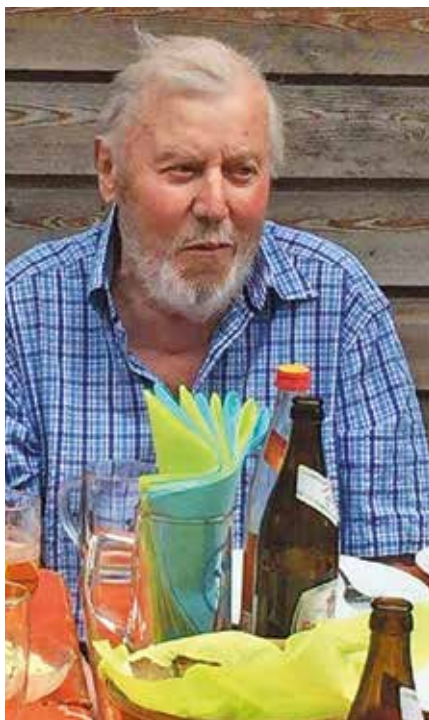
Heinz Sieber verstorben

Im Sommer 2022 verstarb mit Heinz Sieber einer der Pioniere und treibenden Kräfte hinsichtlich unserer Hütte in der Rhön.

Mit seiner Wahl zum 1. Vorsitzenden am 17. November 1956 ebneten die Mitglieder den Weg für den lange ersehnten Neubau einer Hütte am Himmeldunkberg. Nachdem über den Winter 1957/58 Abbruchholz in Frankenheim gelagert wurde, erfolgte durch Heinz und im Beisein weniger Mitarbeiter am 12. April 1958 der erste Spatenstich ohne jegliche Feierlichkeit. Über den Sommer entstanden Fundament und Rohbau, die Feier des 10-jährigen Bestehens im Oktober konnte schon in der kleinen Hütte anberaumt werden ...

Bis 1961 begleitete er das Amt des 1. Vorsitzenden.

Beruflich verschlug es ihn nach Oberbayern, wo er auch sein Leben als Rentner verbrachte. Immer wieder, über Jahrzehnte, besuchte er die Bergbund-Hütte im Rahmen einer Wanderwoche in der Rhön. Zuletzt zu unserem Hüttenfest im August 2018.



■ KLETTERN

Boulder- und Kletterhallen um Würzburg

Wer wissen möchte, was es neben dem DAV-Kletterzentrum der Sektion Würzburg noch so in und um Würzburg gibt, für den seien hier einige Möglichkeiten aufgezeigt.

Würzburg

ROCK INN Boulderhalle

Bouldern, Yoga, Parkour, Bistro
Tageskarte 11,00/9,50/7,00 Euro
rockinn-wuerzburg.de

Birkenfeld

DAV-Kletterhalle Weidenmühle

Klettern, Bouldern
Tageskarte 5,50/5,00/4,50 Euro
www.dav-main-spessart.de

Schweinfurt

DAV-Kletterzentrum

Klettern, Bouldern, Bistro
Tageskarte 12,00/8,20 Euro
kletterzentrum-schweinfurt.de

Bad Kissingen

DAV-Kletterhalle

Klettern, Bouldern
Tageskarte 4,00/3,00 Euro
www.dav-kg.de

Erlangen, Bamberg, Bubenreuth, Bayreuth

BLOCKHELDEN

Bouldern, Bistro, Boutique
Tageskarte 11,90/10,90/7,90 Euro
blockhelden.de

Fulda

DAV-Kletterzentrum

Klettern, Bouldern, Bistro
Tageskarte 9,50/7,50 Euro
www.kletterzentrum-fulda.de

Fulda

Block Barock

Bouldern, Bistro
Tageskarte 11,50/9,00/7,00 Euro
block-barock.de

Heilbronn

DAV-Kletterarena

Klettern, Bouldern, Bistro
Tageskarte 13,00/10,00 Euro
www.dav-heilbronn.de

Weingut
SCHENK

Ochsenfurter Straße 21
97236 Randersacker
Telefon 0931-707697
info@weingut-schenk.de
www.weingut-schenk.de

HECKENWIRTSCHAFT
VOM 21.10. BIS 19.11.2022



Wir begleiten unsere Weine von der Rebanlage über den Keller bis in die Flasche und erziehen Sie nach bestem Wissen.



Dadurch verkörpert jeder Wein einen Teil unserer eigenen Identität.



Unsere Klassiker haben als Basis hervorragende Weinlagen, die sich im Charakter der jeweiligen Weine widerspiegeln. Die Kargheit unserer Böden treibt die Rebwurzeln sehr tief in den steinigen



Untergrund. Umso wichtiger ist es für uns, alte Anlagen möglichst lange zu erhalten, um deren Potenzial und Widerstandsfähigkeit zu nutzen.



neue
Dusche
gefällig?

Wir
können
helfen.

■ KOOPERATION 4dav

Bad Kissingen, Bad Hersfeld und Fulda machen auch 2023 mit



Die oben genannten DAV-Sektionen haben **ALLE oder EINIGE** Touren ihres Programms 2023 für Sektionsmitglieder der Kooperation 4dav geöffnet.

Die entsprechenden Programme kann man auf den Homepages der Sektionen etwa ab der Jahreswende in voller Informationsbreite ansehen. Da jede Sektion gewisse Eigenheiten bei der Anmeldung zu den Touren/Kursen hat, bitte auch diesen Punkt beachten:

www.dav-kg.de

www.dav-badhersfeld.de

www.dav-fulda.de

Viel Spaß mit den Jahresprogrammen der DAV-Freunde!

■ NACHHALTIGKEIT

Outdoor- Produkte

Konsum: Geht es auch ökologisch, fair und sozial?

Längst ist die Frage der Nachhaltigkeit auch in der Outdoor-Branche verankert. Einerseits haben Hersteller festgestellt, dass Kunden zunehmend auf ökologische und soziale Aspekte bei der Herstellung von Outdoor-Produkten achten. Andererseits ist insbesondere der Einsatz giftiger Chemikalien (z. B. per- und polyfluorierte Chemikalien – PFC) bei der Produktion nach wie vor ein großes Streitthema.

Die problematischen Stoffe können nicht abgebaut werden und sind deshalb vom Umweltbundesamt als „nicht umweltverträglich“ eingestuft.

Worauf sollte man beim Einkauf achten?

- Langlebigkeit: ein langer Produktlebenszyklus ist der einfachste Beitrag zum Ressourcenschutz.
- Nach PFC-freien Produkten fragen – es gibt bereits Alternativen.
- Eigene Kaufentscheidung kritisch hinterfragen. Brauche ich wirklich eine 30 Meter Wassersäule für meine Aktivitäten? Brauche ich die neue Kollektion oder bin ich eigentlich gut ausgestattet?
- Das Label der Fair Wear Foundation (FWF) bedeutet, dass sich der Hersteller für die Verbesserung der Produktionsbedingungen einsetzt (u. a. keine Kinderarbeit, Existenzlohn, keine exzessiven Überstunden sowie Zwangsarbeit).
- Wer möglichst umweltfreundlich hergestellte Outdoor-Produkte haben möchte, sollte auf das bluesign-Label achten. Es zertifiziert den geringstmöglichen Einsatz umwelt- und gesundheitsschädlicher Chemikalien in der Produktion.



Der DAV-Partner und -Ausrüster VAUDE baut auf eine umfassend nachhaltige Unternehmensphilosophie. Das firmeneigene Siegel Green Shape bezeichnet Produkte, die aus nachhaltigen und umweltfreundlichen Materialien bestehen. So kommen mindestens 30 % recycelte und PVC-freie Materialien zum Einsatz. Außerdem muss die Kleidung langlebig und reparierbar sein. Weiterhin müssen faire Arbeitsbedingungen in der gesamten Lieferkette eingehalten werden. Daneben setzt sich VAUDE für Transparenz im eigenen Unternehmen und gemeinwohlorientierte Arbeitsbedingungen ein.

■ KULTUR

Alpine Museen

Alpines Museum des DAV in München

Schon seit über 100 Jahren informiert das Museum auf der Praterinsel in München über die Welt der Berge. Die durch den Zweiten Weltkrieg zerstörte Einrichtung wurde 1996 durch den Deutschen Alpenverein neu eingerichtet und wiedereröffnet. Sie bietet:

- Zeitreisen durch die Natur
- Vielseitige Momente aus Wissenschaft, Tourismus und Sport
- Einblicke in die Geschichten bedeutender Bergsteiger und Helden des alpinen Skilaufs
- Information zur engagierten Arbeit des Deutschen Alpenvereins

www.alpenverein.de/Kultur/Museum/

Alpines Museum der Stadt und Montenvers Mer de Glace Museum in Chamonix

Das städtische Museum zeigt die interessante Geschichte des Tals von Chamonix am Fuß des Mont Blanc, u. a. anhand zahlreicher geologischer Exponate. Für Renovierungsarbeiten geschlossen bis etwa 2025!

Das Museum Montenvers erreicht man mit der Zahnradbahn von Chamonix aus. Es liegt oberhalb des Mer de Glace an der Endstation. Zu sehen gibt es historische

Dokumente mit Bezug zum Gletscher und zum Bau der Eisenbahn sowie eine interessante Sammlung von natürlichen Kristallen.

www.chamonix.net

Alpines Museum des SAC in Bern

Das Museum des Schweizer Alpenclubs widmet sich kultur- und naturwissenschaftlichen Fragen des gesamten Alpenraums. Es unterhält eine bedeutende Sammlung mit den Schwerpunkten Bergfotografie mit über 220000 Fotografien, Kartografie und Alpinismus. Es beherbergt weiterhin eine der größten Sammlungen von Bergreliefs, und vermittelt sein Wissen regelmäßig in Ausstellungen, Publikationen und Veranstaltungen.

www.alpinesmuseum.ch/de

Museum Alpin in Pontresina (Graubünden)

Das heimatkundliche Museum ist in der Chesa Delnon untergebracht, einem Engadinerhaus aus dem 17. Jahrhundert:

- Sommer- und Winteralpinismus – von der Pionierzeit, der Eroberung des Berninamassivs bis zum modernen Alpinismus
- Vogelsammlung mit Vogelstimmen von Gian Saratz
- SAC-Hütten, Einrichtung einer alten SAC-Hütte
- Mineralien aus der Region Oberengadin, Bergell, Puschlav

www.pontresina.ch

Bestattungen Papke

alle Bestattungsarten
Friedwald und Ruheforst
freie Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840

Wörthstraße 10
97082 Würzburg



www.bestattungen-papke.de

9 Titel für Schutzgebiete

Wenn man durch die Natur wandert, durchquert man manchmal einen Nationalpark, passiert Schilder mit der Aufschrift „Naturpark“ oder befindet sich – oft ohne es zu wissen – in einem Natura-2000-Gebiet. Ganz schön verwirrend. Wo liegen eigentlich die Unterschiede zwischen all den Bezeichnungen?

Naturschutzgebiete

Naturschutzgebiete dienen der Erhaltung, Wiederherstellung und auch Entwicklung von Biotopen und Lebensräumen bestimmter Tiere und Pflanzen. Sie gehören mit den Nationalparks und den Naturmonumenten mit zu den am strengsten geschützten Gebieten. Hier gibt es klare gesetzliche Vorgaben und Verbote, die es zu beachten gilt. Verboten ist z. B. das Zelten, Feuer machen oder das Pflücken von Pflanzen. Auch Mountainbiken abseits der Straßen oder der beschilderten Radwege ist untersagt. Diese Regeln gelten auch für Nationalparks.

Deutschland weist knapp 9000 Naturschutzgebiete auf, dies entspricht ungefähr sechs Prozent der Landesfläche. Zu Naturschutzgebieten am Alpenrand zählen zum Beispiel die Allgäuer Hochalpen und auch das Karwendelgebirge.

Nationalparks

Die Bezeichnung Nationalpark wurde in Deutschland erst 1970 mit Eröffnung des Nationalparks Bayerischer Wald eingeführt. 1978 folgte der Nationalpark Berchtesgaden, und so etablierte sich der Begriff über die nächsten Jahrzehnte mit Einführung weiterer Nationalparks überall in Deutschland. Inzwischen sind es 16 Stück, quer verteilt zwischen Nordsee und den Alpen im Süden.

Nationalparks haben eine zentrale Aufgabe: Der Natur ihren freien Lauf lassen. Gleichzeitig sollen sie vor Umwelteinflüssen und ungewollten menschlichen Eingriffen



bewahrt und erhalten werden – und zwar auch für zukünftige Generationen. Dafür werden spezielle Maßnahmen getroffen, die an die jeweiligen Standorte angepasst sind.

Im Nationalpark Bayerischer Wald werden zum Beispiel die Wege zeitweise gesperrt, um den bedrohten Wanderfalken beim Nisten zu schützen. Oftmals werden Nationalparks auch als Erholungsgebiete genutzt und gelten als Vorzeigeregionen für sanften Tourismus. Nationalparks tragen nicht zufällig das Wort Nation in sich – sie sollen als Symbol des nationalen Stolzes gelten und werden daher auch im Auftrag der Regierung verwaltet. Der Nationalpark Berchtesgaden erhält gerade deshalb die traditionelle Fischerei am Königssee und die Almwirtschaft.

Natura-2000

Auch über die nationalen Grenzen hinaus gibt es Schutzgebiete. In der Europäischen Union gibt es viele zusammenhängende Areale, die sich länderübergreifend dem Schutz von gefährdeten wildlebenden heimischen Tier- oder Pflanzenarten und deren Lebensräumen widmen. Die unter strengen Auflagen der EU geschützten Flächen umfassen mehr als 26000 Naturschutzgebiete, die knapp ein Fünftel der Landmasse ausmachen. Geschützt werden jedoch nicht nur das Festland, sondern auch das Meer. Mehr als 30 Prozent machen die geschützten Natura-2000 Meeresflächen in Deutschland aus, der Landanteil umfasst mehr als neun Prozent.

Naturmonumente

Erst seit 2010 gibt es die sehr junge Schutzkategorie Naturmonumente

offiziell. Die Ivenacker Eichen in Mecklenburg-Vorpommern sind im Sommer 2016 als erstes Naturmonument in Deutschland ausgewiesen worden. Der historische Urwald, der fünf knapp 1000 Jahre alte und besonders dicke Eichen beheimatet, erstreckt sich über 75 Hektar.

Im Vergleich zu Nationalparks können Naturmonumente wesentlich kleinere Lebensräume umfassen, unterliegen aber einem ähnlich strengen Schutz und müssen ebenfalls einen besonderen Stellenwert für die gesamte Nation aufweisen. Der Kulturwert, ihre Seltenheit und Eigenart spielen bei Naturmonumenten ebenfalls eine bedeutende Rolle und unterscheiden sie damit von reinen Naturschutzgebieten.

Naturparks

Im Gegensatz zu Nationalparks stellen Naturparks Landschaftsräume dar, die bewirtschaftet sind und durch menschliche Eingriffe geprägt wurden. Sie sollen einerseits in ihrer heutigen Form bewahrt und andererseits attraktiv für den Tourismus gemacht werden. Ihre große Arten- und Biotopvielfalt und die durch vielfältige Nutzung geprägte Landschaft stehen daher unter Schutz.

Dieser Schutz unterscheidet sich gegenüber Nationalparks vor allem darin, dass er durch Nutzung angestrebt wird und sich die Bevölkerung auch an diesem beteiligt. Wirtschaft, Erholung und Naturschutz schließen sich in diesen Gebieten somit nicht aus. Die 103 Naturparks in Deutschland machen in etwa 28 Prozent der staatlichen Fläche aus, Träger sind häufig Vereine oder kommunale Zweckverbände.



Im deutschen Alpenraum gibt es den Naturpark Ammergauer Alpen und den Naturpark Nagelfluhkette.

Nationales Naturerbe

Das nationale Naturerbe umfasst ausgewählte, wertvolle Naturflächen im Besitz der Bundesrepublik Deutschland, die seit 2005 in die Hände des Naturschutzes überreicht werden.

Die rund 164000 Hektar umfassen zum Beispiel Gebiete entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze (Grünes Band), aber auch ehemals militärisch genutzte Flächen und Treuhandflächen aus dem DDR-Volksvermögen sowie stillgelegte DDR-Braunkohletagebaue.

Viele dieser Naturflächen haben sich über die letzten Jahrzehnte regeneriert und in einzigartige Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten verwandelt.

Naturdenkmäler und Geschützte Landschaftsbestandteile

Geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmäler bewahren Naturräume, die vor allem eine regionale oder lokale Bedeutung haben. Dies können einzelne Objekte sein, wie zum Beispiel ein Baum, oder auch Alleen, Weiher oder Streuobstwiesen.

Dabei können nur konkrete Objekte oder Gebiete einer Landschaft als Naturdenkmal oder Geschützte Landschaftsbestandteile ausgewiesen werden, vollständige Landschaften fallen nicht unter diesen Schutz. Hierbei handelt es sich also um den sogenannten „kleinflächigen“ bzw. „punktuellen Naturschutz“.

Die Unterschiede der beiden Titel liegen in der Naturbelassenheit der zu schützenden Objekte. Als Geschützte Landschaftsbestandteile können beispielweise auch von Menschen geschaffene Gebiete ausgewiesen werden, solange sie als Teil der Natur erkennbar sind (beispielsweise große Parks oder Friedhöfe).

Naturdenkmäler stehen im Gegensatz dazu unter strengem Schutz: Wie der Name sagt, handelt es sich um Denkmäler, und diese haben einen besonderen historischen und ästhetischen Wert.

UNESCO-Biosphärenreservate

Biosphärenreservate gibt es seit 1976. Darunter fallen von der UNESCO anerkannte Gebiete, die für eine besondere Verbindung von Natur- und Kulturlandschaft stehen - und dies mit internationaler Bedeutung. Die Beziehung zwischen Menschen und der Biosphäre gelingt hier vorbildlich. Diese besonderen Gebiete sollen einerseits nachhaltiges Wirtschaften fördern, andererseits dem Naturschutz dienen. Sie stellen auch Orte des Lernens dar und bilden eine Grundlage für die Forschung zu nachhaltiger Entwicklung.

Verschiedene Regeln legen fest, ob ein Landschaftsteil ein Biosphärenreservat werden kann. Das Gebiet muss beispielsweise für einen besonderen Naturraum repräsentativ sein, im Fokus steht aber der Mensch und dessen möglichst naturschonende Lebens- und Wirtschaftsform.

Die Idee hinter dem Projekt ist, eine Form von Naturschutz durch und mit den Menschen zu schaffen. Die Landschaft soll dadurch einerseits lebensfähig bleiben, andererseits steht Nachhaltigkeit im Fokus. Biosphärenreservate sind auch für Reisende attraktiv, sie schaffen neue Beschäftigungsmöglichkeiten und stärken gleichzeitig die Identität der Region. Deutschland hat 16 Naturräume zu Biosphärenreservaten ernannt, von denen bereits 14 von der UNESCO anerkannt sind. Dazu zählt unter anderem das Berchtesgadener Land und die Rhön.

Landschaftsschutzgebiete

Landschaftsschutzgebiete unterliegen weniger strengen Auflagen als Naturschutzgebiete und sind meist größer. Sie werden durch die Landkreise und kreisfreien Städte ausgewiesen und sind in der Regel uneingeschränkt zugänglich. In Landschaftsschutzgebieten werden nicht nur Pflanzen und Tiere geschützt, sondern auch die „kultivierte“, also vom Menschen genutzte Natur. In Bayern gehören hierzu zum Beispiel das gesamte Gebiet um den Tegernsee oder auch ganze Ortschaften wie Bayrischzell.



Unsere Glasduschen sind Design- Wohlfühl-Oasen!

Alles darüber auf glas-kuenzel.de



Glas Künzel GmbH

Ipsheimer Straße 1
91438 Bad Windsheim

Telefon: 09841-689662-0

info@glas-kuenzel.de

RAAB

STEUERBERATUNG

Persönliche Beratung seit 1975

*Sie haben Berge
von Steuerbelegen zu
bewältigen?*

*Profitieren Sie von unserer
digitalen Steuerberatung*

Wir bieten Unternehmen und Privatpersonen umfassende Leistungen rund um die Themen Steuern und Finanzen.

Wir nehmen Ihnen nicht nur Arbeit ab, sondern begleiten Sie auf dem Weg zu Ihren Zielen. Dies bedeutet Chancen und Risiken im Blick zu behalten und mit Ihnen gemeinsam Strategien zu entwickeln, um Ihren beruflichen oder unternehmerischen Erfolg sicherzustellen.

Lernen Sie uns kennen!

Ihre Kanzlei für Steuerberatung
Sebastian Raab und Günter Raab



STEUERBERATUNG RAAB

Fichtestraße 2b
97074 Würzburg
Tel. 0931 7960670

info@steuerberatung-raab.de
www.steuerberatung-raab.de

BERGBUND-HÜTTE IN DER RHÖN

H Ü T T E N D I E N S T E

NOVEMBER 2022

- 5.11. bis 6.11.** Sonja Brückner-Oßwald/Elfi Denk, Tel. 09364/815835
12.11. bis 13.11. Reiner Wirsching, Telefon 09364/6473
19.11. bis 20.11. Michael Reinhart, Handy 0174/3274439
26.11. bis 27.11. Sabine Eich, Telefon 09721/4767282

DEZEMBER 2022

- 3.12. bis 4.12.** Margot/Thomas Hepp, Telefon 09306/2330
10.12. bis 11.12. Frank Beutel, Telefon 0931/884373
17.12. bis 18.12. Margot/Ernst Kraus, Telefon 0931/35936006
24.12. bis 26.12. –
31.12. bis 1.1. –

JANUAR 2023

- 6.1. bis 8.1.** Sabine Eich, Telefon 09721/4767282
14.1. bis 15.1. Martina/Sebastian Boldt, Telefon 0931/4040110
21.1. bis 22.1. Gertrud/Reinhard Gild, Telefon 0931/274446
28.1. bis 29.1. Frank Beutel, Telefon 0931/884373

FEBRUAR 2023

- 4.2. bis 5.2.** Martin Friedrich/Gudrun Dausacker, Tel. 09364/815834
11.2. bis 12.2. Johannes Wacker, Handy 0151/21157559
18.2. bis 19.2. Melanie Müller, Handy 0160/91911888
25.2. bis 26.2. noch nicht festgelegt – Homepage!

MÄRZ 2023

- 4.3. bis 5.3.** Gudrun/Wolfgang Greubel, Handy 01577/7202216
11.3. bis 12.3. Sabine/Franz Haimann, Telefon 0931/883049
18.3. bis 19.3. Roland Bolz, Handy 0160/93941646
25.3. bis 26.3. Sabine Eich, Telefon 09721/4767282

APRIL 2023

- 1.4. bis 2.4.** Marion Eißnert/Manfred Schober, Tel. 09333/299012
7.4. bis 8.4. Martina/Frank Baumer, Handy 0172/8449264
9.4. bis 10.4. **OSTERN** Simone/Paul Trenner-Ratcliffe, Handy 0152/24300400
15.4. bis 16.4. Martina/Sebastian Boldt, Telefon 0931/4040110
22.4. bis 23.4. noch nicht festgelegt – Homepage!
29.4. bis 30.4. Andrea/Bernhard Behra, Telefon 09306/5820600

Liebe Hüttenbenutzer!
 Der Himmeldunk ist einer der wenigen „unverbrauchten“ Berge der Rhön. Helft mit und seid Vorbild, dass dies so bleibt. Verlasst nicht die Wanderwege und gönnt den anderen Lebewesen ihre Ruhe.

Infos zur Hüttenbenutzung

Das Fahren zur Hütte ist nicht erlaubt. Eventuelle Ausnahmen bedürfen der Anmeldung und Registrierung beim Hüttenwart und können nur zum Zweck der Ver- und Entsorgung der Hütte genehmigt werden.

Auf der Hütte ist Schlafsackzwang, es sind eine Taschenlampe sowie Hüttenschuhe mitzubringen, Tiere sind nicht erlaubt.

Bei Gruppenanmeldungen (Hüttenreservierung) entrichtet der Verantwortliche 3,00 Euro pro Person als Anmeldegebühr. Diese wird mit der erfolgten Übernachtung verrechnet.

Das Gleiche gilt für die Hüttdienste bzw. Mitglieder, die mit mehr als sechs Personen auf der Hütte übernachten möchten.

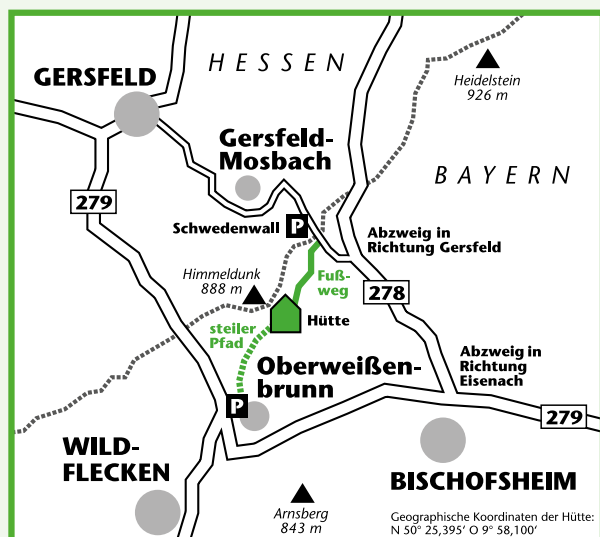
Ab vier Wochen vor dem reservierten Termin wird die Gebühr nicht zurückerstattet.

Übernachtungspreise

A-/B-/C-Mitglieder	5,00 Euro
Jugendliche und Junioren	3,00 Euro
Kinder bis 14 Jahre	2,00 Euro
Nichtmitglieder, Erwachsene	10,00 Euro
Nichtmitglieder, Jugend. bis 18 Jahre	6,00 Euro
Nichtmitglieder, Kinder bis 14 Jahre	4,00 Euro

Kurabgabe an die Stadt Bischofsheim pro Person ab dem 15. Lebensjahr und pro Übernachtung

1,00 Euro





ALPINEWELTEN

Die Bergführer



Dein Abenteuer
beginnt!

© Skisportverband Österreichischer Kletterer

www.alpinewelten.com

Alpine Welten Die Bergführer · Rauher Berg 8 · D - 89180 Berghülen · info@alpinewelten.com



KURSE / TOUREN

■ Wandertour

Schneeschuhwandern in der Rhön

28. Januar 2023

Stützpunkt:

Bergbund-Hütte

Treffpunkt:

am Samstag um 10.00 Uhr, Parkplatz am Simmelsberg, vor der dortigen Berghütte (erreichbar von der SchwedenSCHANZE bei Gersfeld-Rodenbach)

Tourenleitung/Anmeldung:

Sabine Eich,

Telefon 09721/4767282,

post@sabineeich.de

Voraussetzungen:

Kondition für 3-4 Stunden

Ausrüstung:

geeignete Kleidung, festes Schuhwerk, Schneeschuhe, Teleskopstöcke

Fahrt:

selbstorganisierte Fahrgemeinschaften

Teilnehmerzahl:

8 Personen

Gebühr:

kostenlos; evtl. Leihgebühr für Schneeschuhe und Teleskopstöcke 20,00 Euro

Anmeldeschluss:

20. Januar 2023

Hoffentlich haben wir diesen Winter mehr Schnee in der Rhön und können eine tolle Schneeschuhwanderung um den Simmels- und Himmeldunkberg unternehmen. Eine Rast machen wir auf unserer Hütte. Denkt dran – auf der Hütte sind nur Getränke erhältlich. Mitzubringen sind feste Wanderstiefel, um die Schneeschuhe daran festzumachen, und der Witterung angepasste Bekleidung. Falls kein Schnee liegt, machen wir eine etwas größere Wanderung daraus.



■ Wandertour

Sektion Bergbund Würzburg Sektion Fulda

Durch die Rhönberge rund um Gersfeld

1. bis 2. April 2023

Stützpunkt:

Bergbund-Hütte

Treffpunkt:

am Samstag um 11.00 Uhr, Bahnhof Gersfeld

Tourenleitung/Anmeldung:

Volker Sauerbrunn,

Telefon 06657/8702,

volker@sauerbrunn.com

Fahrt:

selbstorganisierte Fahrgemeinschaften

Teilnehmerzahl:

maximal 10 Personen

Gebühr:

35,00 Euro für Abendessen, Übernachtung und Frühstück; zahlbar nach der Anmeldung

Anmeldeschluss:

20. März 2023

Die einzelnen Stationen der Zweitagestour: Bahnhof Gersfeld - Großer Nallenberg 768 m - Simmelsberg 843 m - Bergbund-Hütte 835 m (dort Übernachtung) - Hohe Hölle 899 m - Heidelberg 926 m - Feldberg 815 m - Kaskadenschlucht - Bahnhof Gersfeld.

Hobbykoch Manni wird uns wieder mit Abendessen und Frühstück verwöhnen.

Nach dem Ende der Tour am Sonntag um etwa 16.00 Uhr besteht ein Zuganschluss nach Fulda.

Die Streckenlänge beträgt 15 km am Samstag und 17 km am Sonntag. Etwas Trittsicherheit ist am Nallensteinbruch erforderlich!



Rother Bräu

Die kleine Familienbrauerei
im Naturpark Rhön

www.rotherbraeu.de

NACH DER
WANDERUNG!
UND AUCH
SONST...



KURSE / TOUREN

■ Wandertouren Sektion Bergbund Würzburg GTA – Grande Traversata delle Alpi

**ab 2023 – über mehrere Jahre
verteilt!**

Tourenleitung/Informationen:

Michael Schech,
Trainer C Bergwandern,
Handy 0152/29028813,
michael.schech@freenet.de



Für interessierte Wanderer möchte Michael die gesamte GTA anbieten, aufgeteilt als Wochenwanderungen von jeweils bis zu sechs Tagesetappen über mehrere Jahre verteilt.

Termin: jeweils Mitte/Ende Juli
Bei Interesse Kontakt mit ihm aufnehmen! Der Rest wird dann gemeinsam festgelegt.

Nachfolgend einige grundsätzliche Infos:

Der alpine Fernwanderweg ist ein Weitwanderweg in den Westalpen. Wobei die Route gar nicht so viel in der alpinen Höhenstufe verläuft, sondern eher in den subalpinen und montanen der Almwiesen und Bergbauern. Für die ungefähr 1000 km Original-Gesamtlänge planen die meisten Wanderer um die 60 Etappen ein. Die Route - meist von Norden nach Süden begangen - beschreibt einen weiten Bogen durch das Piemont von den Walliser- über die Grajischen- und die Cottischen- bis zu den Seeralpen und Ligurischen Alpen.

Auf dieser Alpentour übernachtet man viel mehr in Bergdörfern

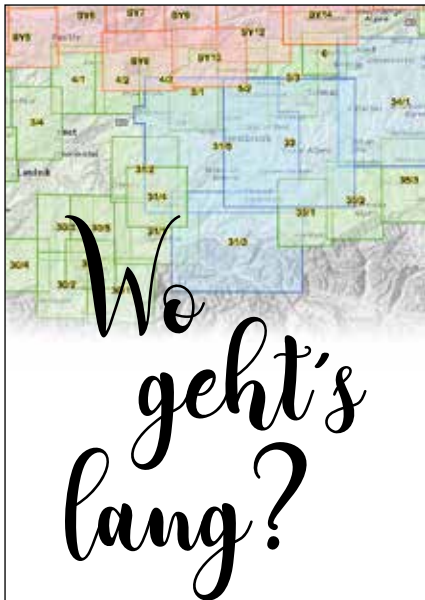


und auf Almen, als in Berghütten. Viele Etappen verbinden hochgelegene Dörfer in den Talschlüssen, die durch Pässe getrennt sind. Es geht hier viel rauf und runter. An anderer Stelle gibt es auch Höhenwege, die oberhalb eines Tales verlaufen.

Die GTA ist ab Ende Juni bis Anfang Oktober ohne Schnee zu begehen. Orientierungsfähigkeit und etwas Spürsinn für den Wegverlauf sind hilfreich.

Die Route weist einiges an Höhenmetern auf, so 600 bis 1200 Hm am Tag, aber ohne große technische Herausforderungen.

Die GTA kann man ohne Zelt machen und in den „Posto tappa“ genannten Unterküften übernachten. Dort wird meist auch Abendessen angeboten. Die Unterküfte sind einfach und oft urig. Es gibt manchmal Mehrbettzimmer mit Stockbetten, beispielsweise in Schulen oder auf einer Alm – zudem Schlafzimmer in Privathäusern mit antiken Bauernmöbeln. Einige Übernachtungen erfolgen in Alpenvereins- hütten. In den Wallfahrtsorten sind die Pilgerherbergen auch für die GTA-Wanderer freigegeben.



Die aktuelle Version der **Alpenvereinskarten Digital** (Version 4) wird auf USB-Stick angeboten und bietet gegenüber ihrem Vorgänger (auf DVD) umfangreiche Neuerungen.

Mit 75 aktuellen Alpenvereinskarten haben Sie eine perfekte Basis zur Tourenplanung, sowohl für eine Tagestour auf den Hausberg als auch für eine Alpenüberquerung.

Die USB-Edition kostet **für Mitglieder 99,- Euro**, für Nichtmitglieder 129,- Euro.



NORDIC WALKING



Termine/Treffpunkte:

18. März 2023, 9.30 Uhr

Eibelstadt (DSV-Nordic-Walking-Startpunkt, Parkplatz nach dem Ortsende an der alten Straße), in die Weinberge Richtung Sommerhausen

22. April 2023, 9.30 Uhr

WÜ-Feggrube (Parkplatz neben der Turnhalle), Strecke bis Betonwerk Beuschlein und über die Weinberge zurück

27. Mai 2023, 9.30 Uhr

WÜ-Rottenbauer (Parkplatz tegut)

17. Juni 2023, 9.30 Uhr

Gerbrunn (Nordic-Walking-Parkplatz, UPS-Verteilzentrum)

15. Juli 2023, 9.30 Uhr

WÜ-Keesburg (Parkplatz am Adami-Bad), Hublandrunde

9. September 2023, 9.30 Uhr

WÜ-Steinbachtal (Parkplatz vor der Lukaskirche, gegenüber der Bushaltestelle Annaschlucht)

14. Oktober 2023, 9.30 Uhr

Sommerhausen (Parkplatz Tierpark), Panoramarunde durch die herbstlichen Weinberge

Weglänge etwa 7 bis 10 km

Kosten:

Die Teilnahme ist für Bergbund-Mitglieder kostenlos; Leihstöcke gibt es für 5,00 Euro (vorher bitte anfragen).

Kontakt:

Stefanie Karg-Wolf,
Handy 0170/3488020,
tiffykarg@web.de

KLETTERN

Termine:

5. November 2022

3. Dezember 2022

14. Januar 2023

11. Februar 2023

4. März 2023

8. April 2023



Treffpunkt:

10.00 Uhr, Foyer Kletterzentrum Würzburg, Weißenburgstraße 55, 97082 Würzburg

Kosten:

Die Teilnahme und der Verleih von Kletterausrüstung ist für Bergbund-Mitglieder kostenlos. Der Eintritt wird vom Bergbund subventioniert und beträgt für erwachsene Mitglieder 6,00 Euro/ Kinder und Jugendliche 4,00 Euro. Allerdings kann dieser ermäßigte Preis nur gewährt werden, wenn ein pünktliches Erscheinen am Treffpunkt sichergestellt ist.

Kontakt:

Sabine Eich,
Telefon 09721/4767282,
post@sabineeich.de

Vorteile für Mitglieder:

- Betreuung durch ausgebildete Jugendleiter, Kletterbetreuer und Fachübungsleiter
- Kostenlose Einführung für Anfänger in die Kletter- und Sicherungstechnik
- Kostenloser Ausrüstungsverleih
- Tipps, Anregungen und Updates zu aktuellen Entwicklungen für Fortgeschrittene
- Kostenlose Abnahme des Kletterscheins Toprope oder Vorstieg

Besonderheiten für Kinder & Jugendliche:

Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen. Die Begleitung durch die Erziehungsberechtigten ist sehr wünschenswert, da bei großem Ansturm ansonsten keine ausreichende Betreuung gewährleistet sein kann. Kinder und Jugendliche ohne Begleitung eines direkt Erziehungsberechtigten benötigen von diesen eine schriftliche Einverständniserklärung. Dies ist eine Vorgabe des Kletterzentrums Würzburg.

Die Einverständniserklärung kann unter folgendem Link heruntergeladen werden und muss zum Treffen mitgebracht werden:

www.kletterzentrum-wuerzburg.de/app/uploads/2018/05/180524_Formular_Eiverstaendniserklaerung.pdf



*In stillem
Gedenken an*

**Sebastian
Buchmeier**

Rudolf Fuchs

Elfriede Guck

Georg Heil

Rolf Köhler

Heinz Sieber

Josef Weber

**Wir halten Euch
stets in lieber
Erinnerung**

BERGBUND-INFO 1/2023

Redaktionsschluss:

30. Januar 2023

Versand:

1. März 2023

PERIODISCHES

Stammtisch Plattlergruppe

An den Montagen der geraden Kalenderwochen im Gasthof „Zum Adler“, Würzburg-Versbach, Versbacher Straße 199, Telefon 0931/283241, um 19.00 Uhr.

Monatsversammlung mit Vortrag

Normalerweise an jedem zweiten Donnerstag eines Monats (Ausnahmen: im August, Mitgliederversammlung, Adventsfeier) im DLRG-Heim, Würzburg-Heidingsfeld, Seilerstr. 5, Telefon 0931/613011, um 20.00 Uhr.

Werktags- und Sonntagswanderungen

Ein- oder zweimal im Monat (Ausnahmen: Wintermonate und August) vor- oder nachmittags in der näheren und weiteren Umgebung von Würzburg. Länge 8 bis 20 km. Näheres unter der Rubrik „Wanderungen im Umland“.

AV-SCHLÜSSEL

Viele Alpenvereinshöhlen besitzen einen Winterraum, der entweder immer offen ist oder nach der regulären Bewirtschaftungszeit mit dem speziellen AV-Schlüssel geöffnet werden kann. Welche Höhlen das sind, kann man im Internet recherchieren.

Vor der Tour sollte man sich bei der höhlenbesitzenden Sektion informieren, ob die entsprechende Höhle einen zugänglichen Winterraum hat. Eine explizite Voranmeldung ist in der Regel jedoch meist nicht nötig.

Unsere Sektion verleiht diesen Schlüssel gegen eine Kautionsgebühr von 50,00 Euro. Ausgabe über Sebastian Boldt, Handy 0170/8999998, s.boldt.wuerzburg@gmx.de

VERANSTALTUNGEN

Nachfolgend unsere Einzelveranstaltungen über den Jahreskalender verteilt. Gäste sind herzlich willkommen!

NOVEMBER 2022

10.

Donnerstag

Monatsversammlung, 20.00 Uhr

„Nationalparks im Mittleren Westen der USA“

Referenten: Horst und Irmgard Kleinschroth, Beamervortrag
Seien Sie fasziniert vom Anblick des Grand Canyon, staunen Sie über den Antelope Canyon, fühlen Sie sich wie in einem Western im Monument Valley. Außerdem hat der Arches NP mit seinen gigantischen Sandsteinbögen, der Bryce Canyon mit seinem Amphitheater oder der Yellowstone NP mit seinen Thermalquellen und Geysiren so manches zu bieten ...

– DLRG-Heim, Seilerstraße 5, Würzburg-Heidingsfeld



DEZEMBER 2022

8.

Donnerstag

Adventsfeier, 20.00 Uhr

Besinnliches Beisammensein mit Ehrung der Jubilare.
– Pfarrsaal St. Burkard, Burkarderstraße 42, Würzburg, neben Café CAIRO

JANUAR 2023

12.

Donnerstag

Monatsversammlung, 20.00 Uhr

„Visit Norway – it's wonderful!“

Referenten: Gisela Otte und Andreas Reusch, Beamervortrag
Mit dem Wohnmobil nach Norwegen zu reisen ist der absolute Traum. Dieses Land hat unglaublich viel zu bieten und könnte vielfältiger nicht sein – ob Hochplateau, tosende Wasserfälle, Fjorde oder das Meer. Das durften die beiden Referenten 2019 auf einem neunwöchigen Roadtrip bis ganz in den Norden erfahren.

Wenn man Norwegen mit dem Camper erkundet, zieht das Land einen in seinen Bann und in eine andere Welt. Hier lebt man viel intensiver im Einklang mit der Natur.
– DLRG-Heim, Seilerstraße 5, Würzburg-Heidingsfeld

FEBRUAR 2023

9.

Donnerstag

Monatsversammlung, 20.00 Uhr

„Eine Reise durch Namibia“

Referent: Robert Issing, Beamervortrag
Nationalpark, Dünen, Klippen und die Wüste Namib.
Ein absolutes Reiseerlebnis erwartet uns – leuchtend blauer Himmel, sternenklare Nächte, eine üppige Wildtierpopulation und eine atemberaubende Landschaft.
– DLRG-Heim, Seilerstraße 5, Würzburg-Heidingsfeld



MÄRZ 2023

9.

Donnerstag

Monatsversammlung, 20.00 Uhr

„Apnoetauchen – ohne Sauerstoffflasche in die Tiefe!“

Referentin: Kathleen Greubel, Beamervortrag
Möglichst wenig tun und entspannt sein ist der Schlüssel zum Erfolg. So schaffte Kathleen bei einem Wettbewerb in der Karibik in fast drei Minuten Tauchgang eine Tiefe von 68 m.
– DLRG-Heim, Seilerstraße 5, Würzburg-Heidingsfeld



APRIL 2023

13.

Donnerstag

Mitgliederversammlung, 20.00 Uhr

Anträge können bis zum 28. März eingereicht werden.
– Pfarrsaal St. Burkard, Burkarderstraße 42, Würzburg, neben Café CAIRO

TERMINE

Hüttendiensttagung

25. März 2023

auf der Bergbund-Hütte in der Rhön

Treffpunkt um 14.00 Uhr in der Hütte – alle Hüttendienstler sollten kommen, es gibt viel zu besprechen!
Bitte telefonisch oder per eMail anmelden bei Sepp Riedmann, Telefon 09363/5111, j-riedmann@t-online.de

Arbeitstouren

28./29. April 2023

15./16. September 2023

auf der Bergbund-Hütte

Es gibt viel zu tun: Holz- und Waldarbeiten, Hüttenreinigung und verschiedene Reparaturen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.
Bitte telefonisch oder per eMail anmelden bei Sepp Riedmann, Telefon 09363/5111, j-riedmann@t-online.de

AUSRÜSTUNG

Wir **verleihen** diverse Ausrüstungsgegenstände an unsere Mitglieder.

Wochenpreis je 10,00 Euro:

Klettersteigset

Klettergurt

Eispickel (55 oder 65 cm)

Steigeisen (Paar)

Schneeschuhe (Paar)

Wochenpreis je 6,00 Euro:

Klettergurt für Kinder

Helm

Grödel (Paar)

Wanderstöcke (Paar)

Zuzüglich Kautions von jeweils 10,00 Euro. Abholung/Rückgabe nur in der Geschäftsstelle mit Terminabsprache, Zahlung direkt bei Abholung (keine Kartenzahlung!)

Kontakt über unseren Ausbildungsreferenten Sebastian Boldt:

s.boldt.wuerzburg@gmx.de



REGIONAL EINKAUFEN REGIONAL GENIEßEN

Produkte von echter
Rhöner Qualität
des Vereins
Dachmarke Rhön e.V.

Verkaufsstellen,
Informationen zu den
Produkten und ihren
Erzeugern auf

MARKTPLATZRHOEN.DE

www.rhoen.info

WANDERUNGEN IM UMLAND

Grundsätzliche Auskünfte zu den Wanderungen erteilt Wanderwart Norbert Mohr (Telefon 0931/281386). Weitere Infos zu den jeweiligen Zielen erteilen die unten aufgeführten Organisatoren, die sich über eine rege Beteiligung freuen würden.

Die Anfahrt erfolgt mittels Fahrgemeinschaften, Gäste sind willkommen. Sollte sich kurzfristig eine Änderung ergeben, wird dies auf unserer Internetseite www.bergbund-wuerzburg.de veröffentlicht.

NOVEMBER 2022

13.

Sonntag

Auf den Höhen rund um Stetten

(Josef Riedmann, Telefon 09363/5111)

Charakter: vom Sportplatz auf die Höhe mit mäßigen Steigungen, durch die Weinberge zur Plattform terroir f mit 360 Grad Rundumsicht und über den Hügelgräberweg zurück nach Stetten;

Länge ca. 13 km

Treffpunkt: **10.00 Uhr**, Stetten, Sportplatz

Schlussstock: Gaststätte „Werntalklause“, Sennrainstraße 1, Karlstadt-Stetten, Telefon 09360/770

23.

Mittwoch

Weinbergswanderung Erlabrunn

(Reiner Wirsching, Telefon 09364/6473)

Charakter: Rundwanderung durch Felder und Weinberge, leichte Steigungen;

Länge ca. 11 km

Treffpunkt: **14.00 Uhr**, Erlabrunn, Sportplatz

Schlussstock: Pizzeria „TSV Sportgaststätte“, Schleusenweg, Erlabrunn, Telefon 09364/79466

DEZEMBER 2022

In diesem Monat finden keine Wanderungen statt.

JANUAR 2023

29.

Sonntag

Durch die Würzburger Abtsleite

(Ernst Kraus, Telefon 0931/35936006, Handy 0151/58858350)

Charakter: durch die Weinberge, an Gerbrunn und dem Randersackerer Käppele vorbei zurück zur Feggrube;

Länge ca. 13 km

Treffpunkt: **10.00 Uhr**, Würzburg, Parkplatz Feggrube

Schlussstock: Griechisches Restaurant „Zur Feggrube“, Heiner-Dikreiter-Weg 1, Würzburg, Telefon 0931/32091072

FEBRUAR 2023

26.

Sonntag

Zwischen Wein und Wald im Steigerwald

(Norbert Mohr, Telefon 0931/281386)

Charakter: von Breitbach (287 m) ins Weindorf Kammerforst (290 m), an den Weinbergen vorbei in den Radsteinwald, zum Baumwipfelpfad und Weihersee (348 m), durch den Schönaicher Wald über Schönaich (357 m) mit toller Aussicht ins Schweinfurter Land und über die Flure nach Breitbach zurück;

Länge ca. 15 km, etwa 4,5 Stunden
Treffpunkt: **11.00 Uhr**, Oberschwarzach/Breitbach, Gasthaus
Schlussshock: Gasthaus „Zur Traube“, Breitbach 23,
Oberschwarzach/Breitbach, Telefon 09553/981090

MÄRZ 2023

19.

Sonntag

Rund um Lengfurt

(Sabine Eich, Telefon 09721/4767282)

Charakter: von Lengfurt zum tiefenden Stein am Kloster Triefenstein, weiter durch den nach Bärlauch duftenden Wald zum Wasserfall und der Naturschlucht folgend Richtung Altfeld, zurück bequem am Main entlang; leichte Wanderung mit mäßigen Steigungen;

Länge ca. 10 km, etwa 3 Stunden

Treffpunkt: **10.00 Uhr**, Lengfurt (bei Marktheidenfeld), Main-Parkplatz

Schlussshock: Ristorante „Santos“, Spessartstraße 30, Lengfurt, Telefon 09395/8775707

31.

Freitag

TraumRunde Schwanberg

(Karin Tschech, Telefon 09321/33840)

Charakter: leichte und fast ebene Wanderung auf dem Plateau zum Aussichtsplatz „Conradseck“, dann zum Iphöfer Knuck (früher Burgbefestigung), weiter zum ersten und zweiten „Keltenwall“, auf schönen Waldwegen an Buchen entlang in den Bereich des Friedwaldes, vorbei am Zypressen-See in Richtung Mausoleum, in den Schlosspark, zum Neptunbrunnen und dem Alpinum, zum Vorhof des Schlosses, zur Michaelskirche und wieder zum Parkplatz; Länge 8 km, etwa 2,5 Stunden, 36 Hm

Treffpunkt: **14.00 Uhr**, Schwanberg, Parkplatz

Schlussshock: Restaurant „Der Löwenhof“, An den Kirchen 14, Rödelsee, Telefon 09323/876842

APRIL 2023

16.

Sonntag

Am Main entlang: Untereisenheim - Volkach und zurück

(Hiltrud Stettinger, Telefon 09342/1488)

Charakter: zunächst nach Kaltenhausen und per Fähre hinüber nach Fahr, am Main entlang durch eine wunderschöne Allee mit alten Lindenbäumen nach Volkach, über die Mainbrücke hinüber nach Astheim, am Quittenlehrpfad entlang, über den sogenannten Dschungelpfad zurück zum Ausgangspunkt;

Länge ca. 15 km, etwa 4 Stunden, 120 Hm

Treffpunkt: **10.00 Uhr**, Untereisenheim, Weingut Hirn

Schlussshock: Weingut „Hirn“, Dipbacher Straße 8, Untereisenheim, Telefon 09386/388

26.

Mittwoch

Kultur und Geschichte: Rund um die Festung

(Harald Schlenker, Telefon 0931/400629)

Charakter: zunächst relativ steil bergwärts durchs Neutor zur Festung: Innenhof, Burggraben, Weinberge, Maschikuliturm, Abstieg zur Kirche St. Burkard und zurück zur Alten Mainbrücke, unterwegs Kurzweiliges zur Geschichte der Stadt;

Länge ca. 5 km, etwa 2,5 Stunden, 100 Hm

Treffpunkt: **14.00 Uhr**, Würzburg, vor dem Spital

Schlussshock: voraussichtlich Gasthof „Alte Mainmühle“, Mainkai 1, Würzburg, Telefon 0931/16777



Wanderglück im Kitzinger Land

15 TraumRunden bieten Wanderern beste Bedingungen für vielseitige Touren von leicht bis anspruchsvoll. Naturnahe Pfade, weite Blicke sowie kulturelle und kulinarische Schätze laden zum Entdecken und Genießen ein in

Hüttenheim-Seinsheim
Marktbreit-Obernreit
Kitzingen-Sulzfeld
Abtswind
Castell
Dettelbach
Dettelbacher Dörfer
Dornheim
Geiselwind
Prichsenstadt
Iphofen
Markt Einersheim
Rödelsee
Schwanberg
Wiesenbronn



Träumen. Kommen. Bleiben.

Broschüre erhältlich bei:
Dachmarketing Kitzinger Land
Tel. 09321 / 928 1104
tourismus@kitzingen.de
www.kitzinger-land.de



TOURGENUSS MIT SEEBLICK

Kontrastreiche Wegevielfalt erwartet Wanderer im Fränkischen Seenland.

Als Paradenstrecke verbindet der 146 Kilometer lange Rundwanderweg „Der Seenländer“ Altmühlsee, Brombachsee und Rothsee. Die einzelnen Etappen sind auch für Tages- und Halbtagestouren ideal. Naturgenuss, Kulturerlebnisse und echt fränkische Gastlichkeit liegen immer am Weg. Insgesamt bietet die Region rund 1500 Kilometer gut markierte Wanderwege.



Höchsten Wandergenuss verspricht zum Beispiel auch die als Qualitätsweg Wanderbares Deutschland zertifizierte „Spalter Hügelland-Tour“ (21 km).

Tourismusverband
Fränkisches Seenland
Telefon 09831/5001-20
info@fraenkisches-seenland.de

www.fraenkisches-seenland.de

HERZLICH WILLKOMMEN!



Neue Mitglieder:

Februar 2022

Christian Kraus
Bettina Kraus
Marvin Kraus
Leonie Kraus
Thomas Däullary
Alexander Seuffert
Anna Alova
Diana Kallrath
Sarah Siegwarth
Pia Keller
Matthias Seipke
Manouche-Isabell
Bösterling
Francesca-Laura
Schubert
Jana Hartl
Jakob Schmidt
Eva-Maria Hausmayer
Katja Warmuth
Herbert Warmuth

März 2022

Sven Pfeuffer
Ulrike Gothan
Jonathan Gothan
Juliana Katharina
Kretschmer
Alexander Funk
Nicole Funk
Mara Funk
Lennard Funk
Christoph Mahler
Sarah Wünsch
Lukas Schiffmaier
Marcus Leuchter
Alexandra
Färber-Leuchter
Nils Leuchter
Shaun Hartmann
Finn Schleyer
Thomas Strüver
Diana Zier
Anika Bettermann
Sabine Rettinger
Carsten Klug
Lara Hintz
Michael Hintz
Sandra Hintz
Heribert Dühmann
Andrea Dühmann

April 2022

Christian Förtig
Michaela Förtig
Mirjam Halbig
Charlott Augustin

Sven Hoveling
Jannik Nied
Susanne Reder
Julia Brincker
Mira Brincker
Heidemarie Wirsching
Simon Trost
Anna Genzel
Helena Geißendörfer

Mai 2022

Falk Balzer
Mirjam Baumann
Jan Schüssler
Tabea Lina Schüssler
Tamara Marie Betz
Katharina Wittmann
Robin Baumann
Konrad Matena
Daniel Esquibel
Tommes Brustmann
Kerstin Seufert
Tamara Hüsam
Daniel Tornow
Marcus Worm
Tobias Berg
Laura Arnemann
Julia Richter
Jan Hoffmann
Nora Brumm
Remi Letellier
Jeremias Grimm
Thomas Neudorfer
Waldemar Huber
Martina Dölling
Anna Maria Oldeen
David Oldeen
Anja Friebe
Graham von Carlowitz
Johanna Beier
Annika Büttner
Alexander Herold
Jenny Herold
Melanie Hain
Frank Schwellnus
Jürgen Ziegler
Karen Ziegler
Carlo Bank
Anja Bank
Elena Schauer
Flemming Bugert
Marcus Heß
Sebastian Hagensieker
Clara Schlereth
Marc Schlereth
Sabrina Wehner
Leon Tardy

Juni 2022

Katharina Scheuplein
Malin Lotter
Anna Demmerer
Nico Klaus Feulner
Paulina Bank
Mehriban Eberstein
Clara Schreiber
Caroline Pütz
Janek Claar
Julia Sophie Gölzer
Sophie Lißfeld
Tamara Simonis
Stephanie Eichler
Franca Kobus
Tea Barbaric
Johannes Hofmann
Lennard Rabich
Rüdiger Vogel
Anne-Marieke Cools
Jef Van Meensel
Floor Van Meensel
Stien Van Meensel
Jan Götz
Michael Schulz
Nadine Hofmann
Sascha Sychov
Nils Lutz
Immo Woschny
Philipp Heinle
Theresa Sophie
Landsteiner
Markus Jeßberger
Anna Schweigert
Dirk Preys
Dalia Preys
Michel Friedrich Preys
Stefan Siemens
Bettina Altmann
Christoph Bendel
Anna Lentz
Paul Schäfer
Melanie Appel
Otto Dietz
Alexandra Schulz
Daniela Lentz
Philipp Lentz
Michael Borinsky
Janna Rittmeyer
Viktor Schröder
Laurenz Fraatz
Alexander Knop
Leo Vogt
Stefan Matreux
Felix Niemeier
Anja Kubat

Juli 2022

Meike Schneiders
Robin Lamprecht
Kristina Klein
Philipp Schreiber
Michaela Jeske
Stefanie Arns
Dustin Füllhardt
Ulrike Pippel
Konrad Pippel
Leopold Pippel
Marc Pfaffinger
Nadine Weisert
Melanie Nau
Emilie Pippel
Thorben Brandt
Alina Brandt
Meike Schnabel
Sonja Hatzenbühler
Dustin Lowry
Mareike Annika
Luithardt
Anja Brandt
Elke Baumann-Ward
Joshua Ward
Jasmin Laupus
Sina Dietel
Clara Pröger
Vanessa Fink
Vincent Hannes Gräfen
Regina Vogt
Anne Lendle
Johannes Volmer
Kira Sievers
Benedikt Rattermann
Florian Keil
Mandy Gabriel
Torsten Kaubisch
Katja Kaubisch
Abigail Steffi Kaubisch
Leonas Kurt Kaubisch
Jens Hellmuth
Teresa Leinfelder
Anton Müller

Moritz Mohr
Friederike Schmitt
Jonathan Krude
Julia Fries
Christiane Doering
Christine Vogl
Ingmar Escher
Philipp Hartmann
Kay Stiller

August 2022

Johannes Terhorst
Giulia Nentwig
Manuel Lamml
Amelie Lamml
Irina Noack
Christopher-Jannis
Noack
Nohaila Noack
Jeannette Dusold
Mattea Brocke
Rouven Hammerich
Dieter Sauer
Manuela Sauer
Mikkell Basse
Dieter Beisler
Bernhard Rebske
Jin Wang
Lena Ritzel
Lucas Oberlack
Christian Weigand
Marie Bühler
Paul Pistner
Mareike Baumhämmerl
Pierino Rizzo
Claudia Schüttel
Joel Krönig
Kesja Krönig
Paul Kammann
Timm Reichert
Sandra Reichert
Beate Neumayer
Lena Büttner
Massimo Villari

Luca Villari
Felix Kümmel
Franziska Neumayer
Maximilian Neumayer
Matteo Ward
Sophie Reitzenstein
Vanessa Fabienne Held
Benjamin Klein
Sophie Weidner
Karen Fahlbusch

September 2022

Constantin Förster
Heiko Braun
Emily
Schweitzer-Martin
Mario Schmidt
Karolina Marszalek
Anna Förster
Alexander Woitke
Regina Schubert
Ralf Machwart
Dominik Ruschin
Philipp Machwart
Tobias Zipf
Philipp Windl
Stefanie Heinke
Christian Alsdorf
Monika Wiedemann
Kosta Gusalov
Maximilian Meyer
Cornelius Maiwald
Anna Mainka
Moneer Mazloun
Kathrin Schmieder
Paul Muschiol
Annabell Franz
Julius Frank
Lukas Kranl
Marion Stölnzer
Johanna Stölnzer
Charlotte Stölnzer
Natalie Cathleen Burd

JUBILARE 2022



50 Jahre DAV-Mitglied

Georg Burkard
Albert Storch
Franz Sinder
Waltraud Gallena

40 Jahre DAV-Mitglied

Joachim Leutner
Helga Leutner
Stephan Leutner
Uwe Gerth
Raymond Paolozzi
Brigitte Siewers
Jörg Kohler

25 Jahre DAV-Mitglied

Oliver Scheuplein
Rudolf Fuchs
Ralf Veltkamp
Simone Hillinger
Maximilian Hillinger
Tristan Hillinger
Josef Stürmer
Nadine Schreier
Ewald Kraus
Nikolaus Etzel
Winfried Mahler
Christine Mahler
Stefanie Düll
Josef Lerzer



DAV KLETTERZENTRUM WÜRZBURG

WEISSENBURG-
STRASSE 55
97082 WÜRZBURG
T 0931.780 125-10

MO 14.00 - 22.30 UHR
DI-FR 10.00 - 22.30 UHR
SA, SO, FEIERTAGE
9.00 - 21.00 Uhr



Deutscher Alpenverein
Sektion Bergbund Würzburg

IMPRESSUM

Herausgeber
Sektion Bergbund
des Deutschen Alpenvereins e.V.
vertreten durch den 1. Vorsitzenden
Wolfgang Greubel
www.bergbund-wuerzburg.de

Geschäftsstelle
Werner-von-Siemens-Straße 16
97076 Würzburg
Telefon 0931/32954099
bergbund-wuerzburg@online.de

Bank
Sparkasse Mainfranken Würzburg
BIC BYLADEM1SWU

Bankkonto VEREIN
IBAN
DE21 7905 0000 0042 0173 50

Bankkonto HÜTTE
IBAN
DE53 7905 0000 0042 0455 83

Gestaltung/Redaktion
Edgar Braun
Dipl. Designer (FH)
Winterleitenweg 13
97204 Höchberg
Telefon 0931/4043983
office@grafik-braun.de

MITGLIEDSBEITRÄGE

A-Mitglied	51,00 Euro
B-Mitglied	25,50 Euro
C-Mitglied	12,75 Euro
Junioren	29,00 Euro
Jugendliche	17,00 Euro
Kinder	17,00 Euro
Familien	76,50 Euro

AUFNAHMEGEBÜHREN

A-Mitglied	10,00 Euro
B-Mitglied	5,00 Euro
C-Mitglied	4,00 Euro
Junioren	4,00 Euro
Jugendliche	4,00 Euro
Kinder	4,00 Euro
Familien	15,00 Euro

VORSTANDSCHAFT

- *1. Vorsitzender*
Wolfgang Greubel
Am Schleifweg 5
97222 Rimpar
Handy 01577/7202216
wolfgang.greubel@bergbund-wuerzburg.de
- *2. Vorsitzende*
Sabine Eich
St.-Bruno-Straße 29
97493 Bergtheinfeld
Telefon 09721/4767282
post@sabineich.de
- *Schatzmeisterin*
Marion Eißnert
Bergstraße 19
97234 Lindflur
Telefon 09366/6428
marioneissnert@gmail.com
- *Schriftführer (bis 31.12.2022)*
Carsten Busch
Sophienstraße 21a
97072 Würzburg
Telefon 0931/26077869
carsten-busch@gmx.de
- *Jugendarbeit*
Elisa Greubel
Handy 0177/2492754
elisa.greubel@gmx.de

BEIRÄTE / BEISITZER

- *Wandern*
Norbert Mohr
Goldbergstraße 21
97078 Würzburg
Telefon 0931/281386
nobby.mohr@t-online.de
- *Hütte*
Josef Riedmann
Am Höher 20
97450 Arnstein
Telefon 09363/5111
j-riedmann@t-online.de
- *Hütte*
Peter Reidelbach
Mainsondheimer Straße 6
97320 Albertshofen
Telefon 09321/33660
uli.tve@web.de
- *Hüttenverwaltung*
Evelyn Herler
Obere Landwehr 10
97204 Höchberg
Telefon 0931/7849232
Handy 0176/29975113
e.herler_bergbund-wuerzburg@online.de
- *Öffentlichkeitsarbeit zur Zeit nicht besetzt*
- *Ausbildung*
Sebastian Boldt
Wittelsbacherstraße 10
97074 Würzburg
Telefon 0931/4040110
s.boldt.wuerzburg@gmx.de

- *Naturschutz*
Elena Renninger
Handy 0176/70344145
renninger.elena@gmail.com
- *Internet*
Juliane Hübner
Handy 0163/7852159
juliane_huebner@yahoo.de
- *Digitalisierung*
Dr. Sebastian Fritsch
sebastian.fritsch@posteo.de

Ehrenräte
Lothar Fell
Telefon 0931/272288
Franz Haimann
Telefon 0931/883049
Norbert Mohr
Telefon 0931/281386

Ehrenvorsitzende
Margot Kraus

Ehrenmitglieder
Ernst Kraus
Franz Schneider
Otto Weigand

